



Weiterbildung Psychosoziale Onkologie



Curriculum für approbierte Psychotherapeuten (WPO-PT)

2026/2027
Hamburg & Freiburg



Kooperationspartner

PSO Arbeitsgemeinschaft für
Psychoonkologie der Deutschen
Krebsgesellschaft e.V.
dapo Deutsche Arbeitsgemeinschaft
für Psychosoziale Onkologie e.V.

Hintergrund

Krebskranke und Angehörige sollten nach der S3 Leitlinie Psychoonkologie der Deutschen Krebsgesellschaft (DKG) Zugang zu qualitätsgesicherter psychosozialer Unterstützung und Behandlung haben und im gesamten Verlauf der Erkrankung oder Behandlung auf ein spezifisch psychoonkologisches Angebot zurückgreifen können.

Voraussetzung für eine solche psychosoziale Versorgung ist eine fachliche Qualifizierung, wie sie die Weiterbildung Psychosoziale Onkologie (WPO) seit 1994 in Kooperation mit den Fachgesellschaften PSO (Arbeitsgemeinschaft für Psychoonkologie der Deutschen Krebsgesellschaft DKG) und dapo (Deutsche Arbeitsgemeinschaft für Psychosoziale Onkologie) anbietet. Die WPO-Curricula entsprechen den Richtlinien der DKG.

Veranstalter

Verantwortlich für die Organisation sowie wissenschaftliche und konzeptionelle Leitung ist der Verein für Fort- und Weiterbildung Psychosoziale Onkologie e.V., Heidelberg. Vorstand: Prof. Dr. J. Weis (Freiburg), G. Blettner (Wiesbaden), C. Gutmann (Frankfurt/M), Dr. A. Lehmann-Laue (Leipzig)

Zertifikat/Anerkennung/Fortbildungspunkte

Das Curriculum schließt mit dem Zertifikat der DKG ab. Voraussetzungen sind die regelmäßige Teilnahme, aktive Beteiligung und positive Begutachtung einer schriftlichen psychoonkologischen Falldarstellung. Das WPO-Zertifikat erfüllt die Voraussetzungen, die in einem zertifizierten Organkrebszentrum sowie Onkologischem Zentrum gefordert werden (vgl. DKG-Zertifizierungsrichtlinien).

Die Schweizerische Gesellschaft für Psychoonkologie erkennt das WPO-Zertifikat ebenfalls an und rechnet es auf den Titel „Psychoonkologische*r Psychotherapeut*in SGPO“, bzw. „Psychoonkologische*r Berater*in SGPO“ an (siehe [SGPO-Titelreglement](#)).

Die Akkreditierung erfolgt durch die Psychotherapeutenkammern mit Anerkennung durch die Ärztekammern.

Ziele

Das Curriculum vermittelt ein breites Spektrum von aktuellem Fachwissen zu onkologischen und psychosozialen Themen primär des Erwachsenenalters. Ziel der WPO ist es, die praktischen Handlungskompetenzen zu erweitern sowie die interdisziplinäre Kooperation zwischen den psychoonkologisch tätigen Berufsgruppen zu fördern.

Inhalte/Methoden

Psychoonkologische Grundlagen, Qualitätssicherung

- Grundlagen der Tumorentstehung
- Psychoätiologie und Psychoneuroimmunologie
- Strukturen psychoonkologischer Versorgung
- Leitlinien und Qualitätssicherung
- Soziale Arbeit

Psychoonkologische Diagnostik & Interventionen

- Psychosoziale Belastungen, Screening und Coping
- Psychiatrische Komorbidität
- Psychopharmakologie
- Symptomorientierte Interventionen bei Fatigue, Progredienzangst, Schmerz
- Lebensqualität, neuropsychologische Folgeprobleme
- Psychoonkologische und supportive psychotherapeutische Behandlung
- Krisen, Kriseninterventionen, Suizidalität
- Systemische Aspekte (Familie, Partnerschaft)
- Krebs und Sexualität, Körperbild, Körpererleben
- Psychoedukative Gruppenintervention
- Künstlerische Therapien (Musik-, Tanz- oder Kunsttherapie)

Palliation, Sterben, Tod und Trauer

- Psychotherapeutische Arbeit mit Schwerstkranken und Sterbenden
- Umgang mit Verlusten, Trauer, Trauerbegleitung
- Selbstfürsorge und Burnout-Prophylaxe
- Palliativmedizinische Behandlung und ethische Herausforderungen
- Spiritualität und Sinnfindung

In jedem Themenblock

- Diagnostik, Therapie und psychosoziale Aspekte ausgewählter Tumorerkrankungen
- Kasuistik/Supervision

Die Vermittlung der Inhalte erfolgt über Vorträge, praktische Übungen, themenbezogene Kleingruppenarbeit und E-Learning-Module. In Kleingruppen erhalten die Teilnehmer*innen eine fallbezogene Supervision und können Fragen zur täglichen praktischen Arbeit unter Supervision reflektieren.

Im Block der Selbsterfahrung werden berufsspezifische Themen im Kontext der eigenen persönlichen sowie beruflichen Biografie bearbeitet.

PT-Curriculum – organisatorische Hinweise

Zugangsvoraussetzungen

Teilnehmen können psychologische Psychotherapeut*innen mit Approbation (nach alter und neuer PsychThApprO), Fachärzt*innen für Psychotherapeutische Medizin sowie für Psychiatrie, Psychosomatische Medizin und Psychotherapie oder mit Zusatztitel Psychotherapie. Ebenfalls zugelassen sind approbierte Kinder- und Jugendpsychotherapeut*innen.

Angehende Psychologische Psychotherapeut*innen in fortgeschrittener Ausbildung nach alter Weiterbildungsordnung, können einen Antrag auf Einzelfallzulassung stellen (mit Nachweis des Abschlusses der Theorie).

Während der WPO, muss der regelmäßige berufliche psychoonkologische/psychotherapeutische Kontakt mit Krebspatient*innen sichergestellt sein.

Umfang

5 Themenblöcke (Freitagvormittag bis Samstagabend) sowie Block 3 berufsbezogene Selbsterfahrung (Freitagmittag bis Sonntagmittag) mit insgesamt 108 Fortbildungseinheiten, inkl. E-Learning.

Erlaubte Fehlzeiten (außer in der Selbsterfahrung): max. 10 Fortbildungseinheiten im Gesamtkurs. Diese sind spätestens zwei Wochen vorher mit der WPO-Geschäftsstelle in Heidelberg abzustimmen.

Max. 24 Teilnehmer*innen pro Kurs.

Kosten

inkl. Pausenverpflegung, Kursunterlagen, Zertifikat: 3.900 €

Online-Veranstaltung

Block 2 wird als Online-Veranstaltung mittels ZOOM durchgeführt (keine Hybridveranstaltung). Die Teilnehmenden haben die Möglichkeit, als Vorbereitung kostenfrei an einem ZOOM-Coaching teilzunehmen. Weitere Informationen folgen im Kurs.

PT-Curriculum – Kursleitung und Termine

Nord: Hamburg

Hannes Clausen, Dipl.-Psych.
Psychotherapeutische Praxis Hamburg
Bärbel Kolbe, Dr. phil. Dipl.-Psych.
Asklepios Klinik Altona
Anne Piening-Lemberg, Dr. med.
Psychotherapeutische Praxis Ahrensburg

Süd: Freiburg

Markus Birmele, Dipl.-Psych.
Katrin Reuter, Dr. phil., Dipl.-Psych.
Psychotherapeutische Praxis Freiburg
Ulrike Heckl, Dr. phil. Dipl.-Psych.
Joachim Weis, Prof. Dr. phil. Dipl.-Psych.,
Universitätsklinikum Freiburg

Termine 2026 - 2027

	Nord	
Block 1	13.02. – 14.02.26	Hamburg
Block 2	17.04. – 18.04.26	online
Block 3	05.06. – 07.06.26	Hamburg
Block 4	11.09. – 12.09.26	Hamburg
Block 5	06.11. – 07.11.26	Hamburg
Block 6	04.12. – 05.12.26	Hamburg
	Süd	
Block 1	27.11. – 28.11.26	Freiburg
Block 2	22.01. – 23.01.27	online
Block 3	12.03. – 14.03.27	Freiburg
Block 4	30.04. – 01.05.27	Freiburg
Block 5	18.06. – 19.06.27	Freiburg
Block 6	17.09. – 18.09.27	Freiburg

Der nächste **PT-Ost** startet voraussichtlich im Frühjahr 2027.

Bildnachweis: Adobe Stock
Alle Angaben unter Vorbehalt, Stand: 09.03.2026

PT-Curriculum – Allgemeine Hinweise

Anmeldungen

Anmeldungen erfolgen über die WPO-Homepage. Sichern Sie sich rechtzeitig Ihren Platz.

Stornierung

Die schriftliche Abmeldung ist bis 4 Wochen (28 Tage) vor Kursbeginn möglich. Die Stornogebühr beträgt 100 €. Bei späterer Absage fallen die vollen Gebühren an. Ggf. kann eine Ersatzperson, bei Erfüllung der Zugangsbedingungen, benannt werden.

Finanzielle Förderungen

Bildungsschecks und Bildungsgutscheine werden angerechnet. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Internetseite oder unter: www.bildungsscheck.com und www.bildungspraemie.info

Weitere WPO-Angebote

Bitte beachten Sie auch unser Interdisziplinäres Curriculum (WPO-IC) und das **CALM-Angebot für Psychoonkologische Kurzzeittherapie bei fortgeschrittener Tumorerkrankung**. Ergänzend finden **Vertiefungsseminare** online oder in Präsenz statt.

Für weitere Informationen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung

Weiterbildung Psychosoziale Onkologie
Univ.-Klinikum HD, Sektion Psychoonkologie
Voßstr. 9/2
69115 Heidelberg
Tel. 0 62 21/56 47 19 info@wpo-ev.de
Fax 0 62 21/56 33 510 www.wpo-ev.de



Nutzen Sie das Angebot unseres WPO-Newsletters, für den Sie sich über den QR-Code anmelden können.